

PRESSEMITTEILUNG

Bremen, den 23. Mai 2008

Das Statistische Landesamt informiert:

Tourismus in Bremen im 1. Quartal des Jahres 2008: Bremerhaven erfreut sich steigender Beliebtheit

Nach Mitteilung des Statistischen Landesamtes stiegen die Besucherzahlen im Land Bremen im ersten Quartal 2008 weiter an. Es wurden insgesamt 197 392 Ankünfte (+5,0 %) und 340 786 Übernachtungen (+9,1 %) gezählt. Darunter entfielen auf die ausländischen Gäste 36 822 Ankünfte (+10,7 %) mit 73 191 Übernachtungen (+11,4 %). Eine deutliche Zunahme ergaben die Besucherzahlen aus Finnland mit 1 491 Ankünften und 3 073 Übernachtungen, Lettland mit 435 Ankünften und 1 182 Übernachtungen, Litauen mit 227 Anreisen und 414 Übernachtungen sowie der Slowakischen Republik mit 178 Ankünften und 355 Übernachtungen. Die Verweildauer der Gäste aus den arabischen Golfstaaten fiel mit 3,5 Tagen überdurchschnittlich lange aus.

Die Stadt Bremen wurde von insgesamt 171 921 (+2,1 %) Gästen mit 291 299 (+6,2 %) Übernachtungen besucht. Darunter waren 139 300 Anreisende aus dem übrigen Bundesgebiet, das entspricht einem Zuwachs von 0,6 % mit 227 849 Übernachtungen; ein Plus von 5,1 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Bei den ausländischen Besuchern wurden insgesamt 32 621 Ankünfte (+9,4 %) mit 63 450 (+10,4 %) Übernachtungen gezählt. Für ansteigende Besucherzahlen sorgten wiederum Gäste aus den europäischen Ländern wie Finnland mit 1 439 Ankünften und 2 937 Übernachtungen, Norwegen mit 1 210 Ankünften und 2 218 Übernachtungen, Lettland mit 412 Ankünften und 1 057 Übernachtungen, Irland mit 331 Ankünften und 674 Übernachtungen, sowie Litauen mit 218 Ankünften und 395 Übernachtungen. Die durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten lag in der Hotellerie bei 40,0 %.

Bremerhaven verzeichnete in den ersten drei Monaten des Jahres 25 471 Ankünfte (+29,4 %) und 49 487 Übernachtungen (+30,3 %). Für dieses deutliche Plus gegenüber den Zahlen des Vorjahres sorgte unter anderem ein Zuwachs an relevanten Betrieben (Neuaufnahmen) für die Beherbergungsstatistik. Im Vorjahresvergleich resultiert daraus ein Basiseffekt. Insgesamt kamen 21 270 (+31,1 %) deutsche Reisende mit 39 746 Übernachtungen (+33,8 %) in die Seestadt. Aus dem Ausland kamen 4 201 Gäste (+21,2 %) mit 9 741 (+18,0 %) Übernachtungen. Besonders häufig reisten Besucher aus den Niederlanden mit 728 Ankünften und 1501 Übernachtungen, Frankreich mit 137 Ankünften und 296 Übernachtungen sowie Russland mit 132 Ankünften und 268 Übernachtungen nach Bremerhaven. Die durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten in der Hotellerie lag bei 33,2 %.

Für weitere Informationen steht Ihnen Martina Sillmann, Tel.: 361-69 21, zur Verfügung.